



Das Frauenkloster auf dem Schellenbefg

100 Jahre

Verehrung des Kostbaren Blutes

Frauenkloster Schellenberg

1858--1958



Inhaltsverzeichnis

	Seite
«Für die Ewige Anbetung . . . den letzten Blutstropfen»	3
Mutter und Sohn im Dienste des Kostbaren Blutes	4
Von Löwenberg nach Schellenberg — via Amerika	6
«Von Schellenberg kamen Jungfrauen ...».	10
«Ein grosses Wunder des hl. Aloysius».	11
«... hier meine geliebte Braut wiedergefunden».	13
«Hier geht alles viel schwerer als in Amerika»	15
«Ansiedlung im Fürstenthum nicht wünschbar»	17
«... zwar wohl jetzt geduldet werden will, aber ...»	20
«Zwei weibliche Ordän nicht notwendig».	21
«Erwiderung der Gemeinde Schellenberg».	22
«Dies ist nur für Tabak anzuzünden».	27
«Die Congregation kann vorläufig noch bleiben».	28
«Es liegt nicht im Interesse der Gemeinde Schellenberg»	30
«Aus gastfreundschaftlichen Rücksichten Aufenthalts- bewilligung»	33
«Die Schwestern seien wie die Vögel ...».	36
«... zur beruhigenden Nachricht».	40
«Noch einmal werden wir uns sehen, dann nicht mehr»	46
«Mit zitternder Hand ergreife ich die^Feder».	49
«... Aufnahme und Abrichtung von Schwestern ...»	51
«Die Versammlung wird durch Liebesgaben unterstützt»	56
«... dass St. Pelagiberg ein passender Platz ...»	57
«Ewige Profess auf dem Totenbett».	60
«Wir sollen im begonnenen Werke vorwärtsmachen»	62
Anhang: Reproduktionen	